

Final Love for Everyone

Von Elastrael_Aletaya

Nach langer Zeit veröffentliche ich hier nun das RP, das ich mit meiner Maus zusammen schreibe. Wie man rauslesen kann vom Titel her, geht es um Elsword. Wir lieben die Charaktere einfach und daher haben wir uns zusammen getan um was zu Zaubern. Wie bei einem RP üblich, habe ich die Namen von uns davor gelassen und es nicht zu einer Art Story umgewandelt. Dafür allerdings die Story in Kapitel verfasst, da wir einfach schon zu viel geschrieben haben und wir es euch eins nach dem anderen Präsentieren wollen. Hoffe euch gefaellt der Anfang und hinterlasst ein wenig Kritik/Kommentare/Lobe. Viel spass beim Lesen~

Sabrina: "Aisha, Nun hör mir doch mal zu!" hört man es mal wieder durch das gesamte Haus schreien.

Susen: "Wieso sollte ich? Es geht doch immer um dasselbe Thema! Und wenn du nicht Recht hast, bist du eingeschnappt!" schrie Aisha zurück und wandte sich der Zimmertür zu um zu gehen.

Sabrina: "Jetzt bleib gefälligst hier!" Elsword's Kopf wird langsam rot vor Zorn. "Es ist einfach eine Hirnrissige Idee einfach in Hamel direkt einzustürmen anstatt sich vorsichtig von der Seite zu nähern."

Susen: "Du bist doch sonst derjenige der sich Hals über Kopf in den Kampf stürzt. Und du willst mir nun erzählen dass es dämlich ist? Entscheid dich doch mal ob du nun mit Hirn kämpfen willst oder ohne!" Aisha platzte der Kragen und ging aus dem Zimmer. Mit einem lauten Knall ging die Tür hinter ihr zu. Sie würde sich doch nicht von diesem Idioten sagen lassen wie man zu kämpfen hat! Verärgert setzte sie sich auf die Fensterbank und sah zum Wald von Elder. Nun war ihr Wunsch in Erfüllung gegangen und sie war mit Elsword zusammen, doch in ihrer Vorstellung hatte sie sich das anders ausgemalt. Leise seufzte sie.

Sabrina: Elword konnte es einfach nicht fassen, da lässt sie ihn einfach wie einen Nassen Lappen liegen. Er konnte es einfach nicht verstehen. Er dachte es würde jetzt alles besser werden, aber Fehlanzeige, es wurde nur Schlimmer. // Wieso will sie so schnell dort eindringen? Klar, die Dämonenangriffe sind nicht zu verachten, aber so Kopflos? Oder ist das alles doch nur wegen Chung? Will sie ihn etwa lieber wie mich? Oh man, was denke ich da nur alles...// fragte sich Elsword immer öfter während er langsam zu seinem Schreibtisch rüber ging. Dort stand das Gruppenbild. Er selbst in der Mitte, neben ihm stehen Rena und Chung und neben Chung, ja dort steht Aisha. Die Selbstzweifel wachsen immer mehr an.

Susen: Sauer biss Aisha sich in die Lippe. Sie machte sich Sorgen. Große Sorgen. Was

könnten sie ihm schon alles angetan haben? Was, wenn sie zu spät kamen? Tränen stiegen ihr in die Augen. Warum wollte Elsword das nicht verstehen? Er war ihr bester Freund und sie war im Begriff diesen zu verlieren. Leise klopfte es an der Tür. "Aisha? Kann ich mit dir reden?" sagte eine weibliche Stimme von draußen. "Ja, komm rein Rena." Lächelnd machte Rena die Tür auf und trat ein. Als sie die Tür schloss, blieb sie vor dieser stehen. "Du hattest wieder Streit mit Els, nicht wahr?" Genervt drehte sich Aisha zum Fenster und nickte kaum merklich. Rena seufzte. "Ich verstehe dich ja. Wir machen uns auch Sorgen und arbeiten an einem Plan Chung und Hamel aus der Bedrängnis der Dämonen zu befreien. Doch wenn wir Hals über Kopf reinstürmen, wäre das unser Tot..." Traurig sah Aisha zu Boden. Sie hatte ja Recht. "Ich vermisse ihn einfach und habe so angst..." flüsterte Aisha und Tränen fielen ihr über die Wange. Langsam kam Rena zu ihr und nahm sie in den Arm.

Sabrina: Elsword knallte mit der Hand auf seinen Schreibtisch, schnaubte einmal und legte das Foto mit dem Bild nach unten wieder ab. Tief atmete er ein und ging nach unten, in der Hoffnung Raven und Rena dort vor zu finden. Mit ihnen konnte man wenigstens reden, die waren nicht so engstirnig. Unten angekommen sah er sich im Wohnzimmer um, Niemand. Er ging weiter zur Küche wo er Raven erblickte. "Raven, zum Glück." sagte er erleichtert. "Bitte hilf mir, diese Frau macht mich noch Wahnsinnig. Kannst du nicht mit ihr reden und sie zur Vernunft bringen?" Raven sah von seiner Zeitung auf, musterte Elsword einen Augenblick und seufzte. "Elsword, ich verstehe dich ja durchaus, aber bitte vergiss nicht um wen es hier geht. Chung ist einer von uns und außerdem Aishas bester Freund". Elsword sah ihn leicht zweifelnd an. "Jaja, bester Freund." murmelte er in seinen nicht vorhandenen Bart und setzte sich zu Raven an den Tisch.

Susen: Langsam ging Rena wieder runter um mit Raven zu reden. Kurz vor der Küche hörte sie leises Gerede, also blieb sie kurz vor der Tür stehen. "Elsword, ich verstehe dich ja durchaus, aber bitte vergiss nicht um wen es hier geht. Chung ist einer von uns und außerdem Aishas bester Freund." sagte Raven. Leicht lächelte sie. "Jaja, bester Freund..." hörte sie dann Elsword mürrisch sagen und setzte eine gequälte Miene auf. Seufzend ging sie die letzten Schritte in die Küche. Leicht legte sie ihre Hand auf Elswords roten Haarschopf. "Bitte sei nicht so Els... Es ist nun einmal nicht einfach. Wie würdest du dich fühlen, wenn Raven nun in Chungs Situation wäre? Immerhin seid ihr doch auch beste Freunde, oder irre ich da?" fragte sie und schaute Elsword mit hochgezogener Augenbraue an.

Sabrina: Elsword schreckte auf. "Rena? Wie lange stehst du schon da?" fragte er während sein Kopf auf hoch touren lief. Sie sah ihn jedoch weiterhin mit hochgezogener Augenbraue an ohne auf die Frage zu Antworten. Elsword seufzte erneut und legte seinen Kopf auf den Tisch. "Ja, ich weiß doch, ist ja nicht so dass ich ihn nicht da raushaben will, aber... ach, doch nicht so." Er verzweifelte immer mehr. Rena lächelte leicht während Raven eine ernste Miene Aufsetzte. "Abmarsch, hoch mit dir und entschuldige dich bei Aisha und bring sie dann gleich mit runter". Erneutes seufzen von Elsword. Langsam rappelte er sich hoch um zu Aishas Zimmer zu gehen. Vor der Tür hielt er jedoch nochmal an um Luft zu holen und dann zu Klopfen.

Susen: Verweint sah Aisha zur Tür. //Wer ist denn das nun wieder...// Leise schiefte sie noch ein paar Mal, als sie sich zur Tür begab und diese aufmachte.

Sabrina: Als die Tür aufging, redete Elsword nicht lange und nahm Aisha einfach in den Arm. "Aisha ich..." er hielt nochmal inne.

Susen: Als Elsword sie einfach so in den Arm nahm kochten ihre Gefühle über. Sie krallte sich in sein Oberteil und fing an zu weinen. Ihre Beine fühlten sich so schwach

an und ihr Herz schmerzte. "Els, es- es tut mir so leid." schluchzte sie und versuchte wieder die Fassung zu bekommen.

Sabrina: Als er hörte wie sie weinte brach ihm fast das Herz. Er wollte nicht dass seine Süße weinte. "Ach Aisha, rede doch kein Unsinn, mir tut es leid. Ich war zu Unsensibel." Er drückte sie ganz fest an seine Brust und atmete tief ihren Duft ein. "Bitte weine nicht mehr meine Kleine."

Susen: "Ich bin nicht klein." schniefte sie und schlug Elsword leicht auf die Brust. Als die Tränen langsam verebbten sah sie zu Elsword hoch.

Sabrina: Er lächelte sie warm an und wischte ihr noch die letzten Tränen aus dem Gesicht. "Aber kleiner als ich Süße." flüsterte er leise während er sich ihrem Gesicht näherte und ihre Lippen sanft verschloss.

Susen: Aisha wurde knallrot. Natürlich küssten sie sich nicht zum ersten Mal, dennoch setzte ihr Herz immer noch aus, wenn sie es taten. Zitternd beendete sie den Kuss und legte ihren Kopf wieder auf seine Brust. Sie wollte nicht, das er sah, wie sehr er sie aus der Fassung bringen kann und das nur mit einem Kuss.

Sabrina: Er legte seine Arme um sie und drückte sie nochmals an sich. "Ich will das eigentlich nur ungern beenden, aber wir müssen runter und endlich eine vernünftige Strategie entwickeln." Elsword gab ihr noch einen Kuss auf den Kopf und drückte sie dann ganz sanft von sich.

Susen: Immer noch rot um die Nase nickte Aisha leicht. Verlegen schaut sie zur Seite, als sie darauf wartete das Elsword vorging.

Sabrina: Er streichelte ihr nochmal leicht die Wange und ging dann voraus nach unten in die Küche zu Rena und Raven.

Susen: Langsam folgte sie ihm. Ihr war unwohl zu mute. Als ihr übel wurde ging sie schneller und nahm schnell die Hand von Elsword in ihre um sich zu beruhigen.

Sabrina: Ohne dass sie es sah lächelte er, als er ihre Hand spürte. Zusammen betraten sie die Küche um mit den anderen den Schlachtplan nun endlich mal fertig zu stellen. Lange saßen die 4 am Tisch und zerbrachen sich gemeinsam den Kopf.

Susen: Als eine weitere Stunde verging wurde Aisha schwindelig. Irgendwas stimmte ganz und gar nicht. "Ich geh kurz ins Bad..." sagte sie leise und ging langsam in Richtung Bad gegenüber der Küche. Rena sah ihr besorgt nach.

Sabrina: Elsword sah Aisha leicht verduzt nach //Was ist denn los...// Als er dabei war aufzustehen hielt Rena ihn leicht am Arm und sah nur leicht kopfschüttelnd zu ihm. "Ich glaube nicht, dass sie will dass du das mit ansiehst Els." meinte sie gefühlvoll. Leicht traurig setzte er sich wieder hin.

Susen: Zitternd hielt sich Aisha am Waschbecken fest. Sie fühlte sich so schwach. Lag das an dem wenigen schlaf in der letzten Zeit? Sie drehte das kalte Wasser auf und schöpfte etwas in ihre Hände um es sich ins Gesicht zu halten. Die kalten Wasserperlen liefen ihr Gesicht hinab als sie in den Spiegel sah. Sie sah blass aus und erschöpft. Leise klopfte es an der Badezimmertür und Rena kam rein. "Ist alles ok? Du siehst nicht gut aus." sagte sie besorgt. "Es geht schon wieder. Ich denke mir fehlt nur etwas schlaf." sagte Aisha und trocknete ihr Gesicht ab. "Vielleicht solltest du heute bei Elsword schlafen." schlug Rena vor. "Warum denn das?" "Damit du mal ruhig schläfst. Er ist dein Freund, bei ihm solltest du dich am wohlsten fühlen." sagte Rena schlussendlich und ging wieder raus. Verblüfft stand Aisha noch eine Weile da. //Wir haben doch noch nie in einem Bett geschlafen...// Bei dem Gedanken daran ging ihr Herz wieder schneller. Wieder mit Farbe im Gesicht ging sie zurück in die Küche.

Sabrina: Als Aisha zurück kam setzte sich Elsword sofort auf und kam ihr entgegen. Vor ihr blieb er stehen, nahm ihr Gesicht sanft in die Hand und meinte: "Aisha, geht es

dir gut? Du siehst sehr erschöpft aus. Leg dich lieber Schlafen ja?"

Susen: Aisha nahm Elsword's Linke in ihre Hand und atmete tief durch. "Ist gut... Wir sehen uns dann morgen früh beim Aufbruch nach Hamel..." sagte sie und ging nach oben. Im Flur machte sie eine Faust. Ihr war so warm. Sollte sie nun einfach zu Elsword ins Bett gehen und auf ihn warten? Würde das nicht Falsch aussehen? Verzweifelt raufte sie sich die Haare. Entschloss sich aber letztendlich in sein Zimmer zu gehen. Auf seinem Bett lag noch sein Schlafshirt von der Nacht davor. Sie nahm es in die Hand und roch daran.// Es riecht sooooo gut.// Schwärmend zog sie sich aus und schlüpfte in das Shirt. Es ging ihr etwas über den Hintern, aber bedeckte noch genug. Zufrieden krabbelte sie in sein Bett und kuschelte sich ins Kissen. Binnen Sekunden war sie eingeschlafen.

Sabrina: Elsword beredete in der Küche noch die letzten Punkte mit Rena und Raven bevor er sich ebenfalls auf den Weg nach oben machte. Er öffnete die Tür und stutzte leicht, da in seinem Bett jemand lag. Als er die Haare entdeckte wusste er auch wer dort lag und lächelte sanft. Er zog sich seine Kleidung bis zur Boxer Short aus und schlich leise zum Bett um sich vorsichtig neben seine Aisha hinzulegen. Er nahm sie vorsichtig in seinen Arm und schloss seine Augen.

Susen: Die Nacht verging schnell und Aisha rieb sich müde die Augen als sie langsam aufwachte. Der Sonnenaufgang tauchte das Zimmer in ein angenehmes Orange. Zufrieden kuschelte sie sich weiter an die Wärmequelle neben ihr. Vor Schreck öffnete sie die Augen und saß Kerzengerade im Bett. Knallrot sah sie zu Elsword.

Sabrina: Durch die Bewegung Aishas wurde Elsword aus dem Schlaf gezogen. Er gähnte und sah sie fragend an. "Hast du gut geschlafen?"

Susen: "Äh, ich, ähm, also, ja..." Aisha schluckte schwer. Der Anblick von Elsword Oberkörperfrei war Atemberaubend. Sie hatte zwar schon oft seine nackte Haut gesehen, aber das war meist bei Kämpfen wo er übersät mit Wunden war. Weiter knallrot starrte Aisha ihn an.

Sabrina: Elsword grinste, nahm ihre Hand und zog Aisha wieder zu sich runter. "Na, kleine Tomate." Sein grinsen wurde immer spitzbübischer. Er strich mit seinen Finger ein paar Haarsträhnen aus ihrem Gesicht um ihr einen sanften aber fordernden Kuss aufzudrücken.

Susen: Erschrocken keuchte sie auf als Elsword sie so fordernd küsste. So kannte sie ihn gar nicht. Ihr Herz überschlug sich und sie dachte nicht darüber nach, als sie die Arme um Elsword's Hals schlang und den Kuss noch weiter vertiefte.

Sabrina: "Elsword, Aisha! Aufstehen wir müssen los." hörte man Renas Stimme durch das Haus rufen. Unfreiwillig unterbrach Elsword den Kuss. Leicht mürrisch betrachtete er seine Aisha noch einmal "Schade. Aber Arbeit geht vor." er grinste schelmisch. "Geh du am besten als erstes ins Bad." meinte er und gab ihr ein Küsschen auf die Nase.

Susen: Sie schluckte noch einmal schwer und nickte leicht. Unbeholfen krabbelte sie aus dem Bett und ging mehr schlecht als recht ins Bad nebenan. Im Bad setzte sie sich auch die Badewannenkante und versuchte sich zu beruhigen. Sie hatte wirklich gut geschlafen. So gut wie schon lange nicht mehr.

Sabrina: Elsword sah ihr nach //Mein Shirt steht ihr.// dachte er sich und grinste, streckte sich noch einmal und stand ebenfalls auf um sich seine Sachen für später zu Recht zu legen.

Susen: Als sie sich beruhigt hatte ging Aisha in ihr Zimmer rüber um sich anzuziehen. Manche fanden dass ihr Kampfoutfit zu knapp war. Doch sie fühlte sich darin Pudelwohl. Als sie mit ihren Zöpfen fertig war, nahm sie sich ihren Stab, schulterte diesen und ging runter zur Küche. Rena und Raven waren schon da, ebenfalls fertig

angezogen und ausgerüstet.

Sabrina: Als Elsword hörte dass Aisha das Bad verließ ging er ebenfalls dort rein um sich schnell zu waschen und abzukühlen. Damit fertig ging er wieder zurück in sein Zimmer, zog sich seine Kleidung an, packte seine 2 Schwerter und gesellte sich zu den anderen in die Küche. "Also dann, seid ihr bereit?" fragte er die Runde und alle nickten gleichzeitig, so zogen sie los in die Schlacht um Hamel und Chung zu befreien.

Susen: Der Weg dauerte an die 6 Stunden bis nach Hamel und das wenn man schnell ging. Aisha hatte zuvor ihre Fledermaus Ryu zu Penentio geschickt um ihm die Nachricht zu überbringen das sie als Verstärkung unterwegs waren. Ein düsterer Schatten legte sich über sie. Und das dunkle Gefühl von Gestern kam wieder. Irgendetwas war mit Chung geschehen. Sie erhöhte ihr Lauftempo nochmals.

Sabrina: "Aisha, mach langsamer, wir brauchen die Kraft im Kampf!" rief Elsword ihr hinterher da Sie schon ein gutes Stück weiter vorn lief. //Wieder so unüberlegt. Argghhh!// dachte sich Elsword als er sie einholte. Er packte ihre Hand, sein Atem ging etwas schneller. "Aisha verdammt, willst du komplett erschöpft sein wenn wir in Hamel ankommen?" fragte er leicht sauer.

Susen: Kurz sah sie Elsword an. "Tut mir Leid." sagte sie schnell, küsste ihn auf die Wange und riss sich los um im gleichen Tempo wieder zu laufen. Sie hatte keine Zeit zu verlieren. Und wenn sie alleine alle auslöschen würde. Schwarze Schatten umhüllten sie. Sie fühlte sich dem Dämonengott näher als je zuvor.

Sabrina: "Arghhh. Diese..." Er knirschte die Zähne, er war wieder wütend. Rena und Raven waren nun bei ihm angekommen und sahen ihn fragend an. "Bitte nicht schon wieder." seufzte Rena. Elsword achtete gar nicht auf sie und lief los, seiner Aisha hinterher. //Wir hatten doch einen guten Plan, wieso macht sie jetzt wieder alles alleine? War das alles nur Getue als sie in meinem Bett lag?// fragte er sich.

Susen: Schneller als gedacht war sie in Peita angekommen. Zielgerecht lief sie zu Lento. "Check bitte meine Waffe. Ich hole noch ein wenig Proviant." sagte sie ernst. Als sie bei Alvar war kam ihr Elsword entgegen.

Sabrina: "AISHHAAAA!!!" schrie er schon völlig aufgebracht. Er packte sie an den Schultern. "MAN BIST DU SO DUMM ODER WAS IST SCHON WIEDER LOS?????" Er blickte mit wutverzerrter Miene in ihr Gesicht.

Susen: Aisha verstand nichts. Fragend sah sie ihn an. "Was ist denn los? Ich habe doch extra hier gewartet..." Verwirrt legte sie ihren Kopf schief und sah ihn an.

Sabrina: Er atmete tief ein und aus, sah sie ernst an und meinte "Mach dass nicht noch einmal." Dann ging er an ihr vorbei zum Alchemisten um sich Tränke zu kaufen. Nach einigen Minuten trafen auch die anderen in Peita ein und sie setzten sich alle auf eine Bank um sich kurz zu stärken.

Susen: Aisha verstand die Welt nicht mehr. War es so schlimm dass sie schneller war? Sie wollte doch nur ans Ziel. Seufzend setzte sie sich mit auf die Bank. Der Morgen hatte so gut angefangen... Als sie in den Himmel sah, erkannte sie Ryu die angefliegen kam. Aisha sprang auf und fing sie auf. Erschöpft lag die kleine Fledermaus in Aishas Armen. "Was ist denn passiert Ryu?" fragte sie und streichelte Ryu sanft über die Stirn. "Es tut mir leid, ich konnte die Nachricht nicht überbringen. Die Dämonen sind schon über Hamel hinaus und haben mich abgefangen. Ich habe keinen von euch gesehen." erläuterte Ryu. Starr sah Aisha sie an.

Sabrina: Elsword hörte Ryu aufmerksam zu. //Na Klasse.// dachte er sich, stand auf und nahm seine Schwerter zur Hand. "Das war's dann wohl mit der Pause." meinte er nur während er langsam den Weg Richtung Hamel einschlug.//Ich habe irgendwie gar keine Lust Chung da raus zu holen... Sie denkt ja doch nur an ihn...//

Susen: Aisha fing an zu zittern. //Bitte lass meine schlimmsten Befürchtungen nicht wahr werden.// Als sie merkte wie Elsword sich auf den Weg machte, folgte sie ihm schnell. Sie hatten keine Zeit zu verlieren. Als sie beim Hafen von Elios ankamen, waren die Dämonen schon in Sicht. //Sie haben es über das Wasser geschafft?!// Es waren nicht viele, aber sie reichten um den Menschen hier Leid anzutun. Aisha rannte gezielt in die Mitte einiger Dämonen. "Schatten des Todes... Todesfeld." flüsterte sie und ein Sensenmann tauchte auf der die gesamte Gruppe vernichtete. Sie drehte sich um und schlug einem Dämon der auf sie zu rannte mit ihrer Sense den Kopf ab. Nun traten auch die anderen in den Kampf ein. Sie mussten den Hafen befreien und nach Hamel kommen.

Sabrina: "Phantomschwert." Schnell holte Elsword auch sein drittes Schwert zur Hilfe damit er die Dämonen weiträumiger vernichten konnte. Gerade als er sah dass eine Gruppe von denen auf Aisha zu rannte holte er seine Schwerter aus der Luft. "Schwertfall!" rief er während sie zu Boden sausten. In der Mitte des Kampfgeschehens trafen sich alle 4 wieder, nickten sich zu, drehten sich in alle Himmelsrichtungen und Beschworen ihre stärksten Attacken.

Susen: Der Helios-Hafen war wieder frei von Dämonen. Die Vier kaperten ein kleines Schiff und segelten in Richtung Hamel. Schon am Himmelszelt sahen sie fliegende Wyvern, die auf sie zukamen. "Ryuu, Zaki!" rief Aisha und beschwor ihre beiden Fledermäuse. Ryuu heftete sich von Wyver zu Wyver und verteilte Blitzschläge, während Zaki sie ins Meer schleuderte. So hatten sie wieder freie Fahrt nach Hamel. Dort angekommen erstreckte sich ein Bild des Schreckens. Es brennte überall. Häuser waren eingefallen, niedergebrannt, zerschlagen. Hier und da fand man ein paar Leichen. "Ryuu! Mach dich auf die Suche nach Chung! Wir kämpfen uns erst mal durch." Die Fledermaus verschwand und Aisha rannte zu Rena. "Du Phönix, ich Plasma." sagte sie nur und Rena nickte. Beide entfachten ihre mächtigsten Angriffe und schnitten ein tiefes Loch in die Dämonen.

Sabrina: Unter der ganzen Menge an lebenden und toten Dämonen entdecken sie einen sehr bekannten weißen Haarschopf. "EEEEEEEEEE!!!" schreit Elsword laut der Nasod entgegen. Diese drehte sich um und sah schon sehr mitgenommen aus. "Elsword? Ihr seid da, na endlich. Es werden immer mehr." sagte sie monoton wie immer. Elsword rannte auf sie zu und schlug dabei einen annähernden Vargo Soldat nieder der sie gerade angreifen wollte.

Susen: Aisha drehte sich um als sie Eves Namen wahrnahm. "Eve! Wo ist Chung?" schrie sie, als sie mit einem Wirbel durch die Vargos zu ihr hin kämpfte. "Der wurde gefangen genommen. Anscheinend weil er der Sohn des Anführers ist." Aisha biss die Zähne zusammen. "Aisha! Ich habe ihn gefunden!" erklang eine Stimme von oben. "Ryuu! Zeig mir den Weg!" Die Fledermaus nickte und flog vor. "Naaah, haut ab!" schrie Aisha den Dämonen entgegen und beschwor ein Schemen des Dämonengottes der alle Dämonen in seiner Nähe verschlang. Ohne Rücksicht auf die anderen rannte sie los.

Sabrina: Elsword sah ihr hinterher "Sie tut es schon wieder." brachte er unter zusammengebissenen Zähnen hervor. //Für mich würde sie sich nicht so ins Zeug legen, da bin ich mir sicher.// Seine Selbstzweifel wuchsen weiter an. Als sie in seinem Bett lag war er einfach nur glücklich und jetzt? "AAHHH TRIADENGEYSIR!" schrie er und entfachte das Zerstörerische Feuer. Durch seine ganze angestaute Wut war dieser noch viel gewaltiger als sonst und zerriss viele Dämonen auf einmal. Durch den neuen weg rannte er seiner Aisha hinterher.

Susen: Eve sah den beiden hinterher. //Was ist denn mit denen los...// dachte sie sich

als sie die kurze Pause zur Erholung nahm. "Schockwelle!" rief Raven und schlug sich zu Eve durch. Keuchend stand er vor ihr. "Wie lange bist du schon hier?" fragte er. "Von Anfang an. Vor 5 Tagen hat es angefangen. Und seit 2 Tagen ist Chung weg und Penentio seit ein paar Stunden." erklärte sie die Lage. Raven nickte und sah zu Rena die sich mit ihrer Tritttechnik Platz verschaffen wollte. "Eve, geh den beiden hinterher. Ich habe Angst das ihnen etwas geschieht, durch ihre Überstürzung. Wir halten hier die Stellung." Eve nickt daraufhin und verschwand.

Sabrina: Elsword sah Aishas Attacken schon vom weiten. //Gleich hab ich sie eingeholt.// dachte er und schlug sich immer weiter durch. "Explosionsschlag." vernahm er dann hinter sich Eves Stimme. "Hey du auch hier?" fragte er und bekam als Antwort nur ein nicken. Sie kämpften sich weiter vor und blieben dann bei Aisha stehen die mit weit Aufgerissenen Augen starr geradeaus Blickte. "Aisha, was?" doch weiter kam er nicht da ein schmerzerfüllter Schrei in Unterbruch.